

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Probau Sanitär Silikon ECO

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Silikon, essigvernetzend

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine, Verwendung gemäß Bestimmung.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG  
Straße: Mühlenschweg 6  
Ort: DE-49090 Osnabrück  
Telefon: +49 541 601-601  
E-Mail (Ansprechpartner): info@quick-mix.de  
Telefax: +49 541 601-853

**1.4. Notrufnummer:** +49 551-19240 GIZ Nord**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                            | EG-Nr.   | Index-Nr. | REACH-Nr.        | Anteil |
|------------|--|--|-----------|------------------|--------|
|            |  |  |           |                  |        |
|            |  | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |           |                  |        |
| 17689-77-9 | Ethyltriacetoxysilan                   |  |           |                  | 1-<5 % |
|            | 241-677-4                              |  |           | 01-2119688178-15 |        |
|            | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B; H302 H314 |  |           |                  |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Mechanisch entfernen (z.B. betroffene Hautpartien mit Watte und Zellstoff abtupfen) und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen. Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bisher keine Symptome bekannt.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wassersprühstrahl, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum., Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar. Essigsäure

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133)

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Berührung mit der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Nicht mit Wasser nachspülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Alle Zündquellen entfernen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

keine/keiner

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10 fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 11 (Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Klebstoffe, Dichtstoffe

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeigneter Handschuhtyp: FKM (Fluorkautschuk)  
Erforderliche Eigenschaften: Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Atem-Filter bei höheren Konzentrationen. Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutzmaske Filter A (EN14387), Kennfarbe braun

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                                      |
|------------------|--------------------------------------|
| Aggregatzustand: | Paste                                |
| Farbe:           | siehe Farbton auf dem Gebindeetikett |
| Geruch:          | essigähnlich stechend                |
| pH-Wert:         | na                                   |

**Zustandsänderungen**

|                               |                       |
|-------------------------------|-----------------------|
| Schmelzpunkt:                 | nicht bestimmt        |
| Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt        |
| Sublimationstemperatur:       | nicht anwendbar       |
| Erweichungspunkt:             | nicht anwendbar       |
| Pourpoint:                    | nicht anwendbar       |
| Flammpunkt:                   | na                    |
| Weiterbrennbarkeit:           | Keine Daten verfügbar |

**Entzündlichkeit**

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff:               | nicht anwendbar |
| Gas:                     | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze:  | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur:          | 400 °C          |

**Selbstentzündungstemperatur**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff:             | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt  |

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

|                                |                                   |               |
|--------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| Überarbeitet am: 12.03.2018    | <b>Probau Sanitär Silikon ECO</b> | Seite 5 von 8 |
| Materialnummer: 32373045450005 |                                   |               |

|  |                        |
|--|------------------------|
| Dampfdruck:                                  | nicht anwendbar        |
| Dichte:                                      | 1,01 g/cm <sup>3</sup> |
| Schüttdichte:                                | nicht anwendbar        |
| Wasserlöslichkeit:                           | nicht anwendbar        |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |                        |
| nicht bestimmt                               |                        |
| Verteilungskoeffizient:                      | nicht bestimmt         |
| Dyn. Viskosität:                             | 800000 mPa·s           |
| Kin. Viskosität:                             | na                     |
| Auslaufzeit:                                 | na                     |
| Dampfdichte:                                 | nicht bestimmt         |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:                 | nicht bestimmt         |
| Lösemitteltrennprüfung:                      | <3%                    |

**9.2. Sonstige Angaben**

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Festkörpergehalt: | nicht bestimmt |
|-------------------|----------------|

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reagiert mit : Wasser basischen Stoffen Alkohole Reaktion: Bildung von: Essigsäure

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Feuchtigkeit schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Hydrolyse: Essigsäure

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung          |               |         |        |         |
|------------|----------------------|---------------|---------|--------|---------|
|            | Expositionsweg       | Dosis         | Spezies | Quelle | Methode |
| 17689-77-9 | Ethyltriacetoxysilan |               |         |        |         |
|            | oral                 | LD50<br>mg/kg | 1460    | Ratte  |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Bei Augenkontakt: nicht reizend. Einstufung aufgrund von toxikologischen Untersuchungen.  
 Hautkontakt: nicht reizend. Einstufung aufgrund von toxikologischen Untersuchungen.

### Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Nach Verschlucken: Reizt die Haut und die Schleimhäute. Bei Einnahme oder Erbrechen können keine Mengen in die Lungen aspirierter Flüssigkeit chemische Pneumonitis oder Lungenödeme verursachen.  
 Bei Hautkontakt: leicht reizend  
 Nach Einatmen: Kann die Atemwege reizen.  
 Nach Augenkontakt: Gase/Dämpfe, reizend

### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### Allgemeine Bemerkungen

Hydrolyseprodukt(e): Produkt spaltet unter Einfluss von Feuchtigkeit eine geringe Menge Ethanol (64-17-5) ab.  
 Dies reizt Haut und Schleimhäute. Organische(s) Lösungsmittel: Aliphatische Kohlenwasserstoffe wirken lt. Literaturangaben schwach reizend auf Haut und Schleimhäute, hautentfettend, narkotisch. Bei direkter Einwirkung auf das Lungengewebe (z.B. durch Aspiration) Lungenentzündung möglich.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität: Siliconanteil: biologisch nicht abbaubar. Nach bisherigen Erfahrungen ist eine Fischtoxizität nicht zu erwarten.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung              |               |           |                                   |        |         |
|------------|--------------------------|---------------|-----------|-----------------------------------|--------|---------|
|            | Aquatische Toxizität     | Dosis         | [h]   [d] | Spezies                           | Quelle | Methode |
| 17689-77-9 | Ethyltriacetoxysilan     |               |           |                                   |        |         |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50 251 mg/l | 96 h      | Brachydanio rerio (Zebrafisch)    |        |         |
|            | Akute Algtoxizität       | ErC50 73 mg/l | 72 h      | Scenedesmus subspicatus           |        |         |
|            | Akute Crustaceotoxizität | EC50 62 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |        |         |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung          |      |    |        |
|------------|----------------------|------|----|--------|
|            | Methode              | Wert | d  | Quelle |
|            | Bewertung            |      |    |        |
| 17689-77-9 | Ethyltriacetoxysilan |      |    |        |
|            |                      | 74   | 60 |        |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft. Aufgrund der Konsistenz sowie der geringen Wasserlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. keine/keiner

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Produkt**

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSaugMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Wassergefährdungsklasse:         | 1 - schwach wassergefährdend                              |
| Status:                          | Mischungsregel gemäß Anlage 1 Nr. 5 AwSV                  |
| Hautresorption/Sensibilisierung: | Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus. |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |  |
|--------|--|
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                       |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.            |
| EUH208 | Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.                                |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*